**Korbiniansmedaillen für ehrenamtlich Engagierte**

Kardinal Marx verleiht Auszeichnungen beim Korbiniansfest in Freising

**München/Freising, 16. November 2022.** Für ihren ehrenamtlichen Einsatz im Erzbistum zeichnet der Erzbischof von München und Freising, Kardinal Reinhard Marx, im Rahmen des Korbiniansfestes verdiente Gläubige aus. Die Korbiniansmedaillen werden am **Samstag, 19. November**, **im Rahmen des um 10 Uhr beginnenden Festgottesdienstes im Freisinger Mariendom** verliehen.

**Therese Albert**, 83 Jahre, ist seit Jahrzehnten Lektorin der Pfarrei St. Jakobus Aufham (Gemeinde Anger, Landkreis Berchtesgadener Land). 1976 wurde sie von Kardinal Julius Döpfner als Kommunionhelferin beauftragt. 1976 bis 2002 war sie Mitglied des Pfarrgemeinderats. Sie ist Firmhelferin und hat sich bei unzähligen Pfarrfesten, Hilfsaktionen und Basaren, der Gestaltung von Seniorennachmittagen und Seniorenausflügen und vielem mehr engagiert. Ein großes Anliegen ihrerseits waren die Geburtstagsbesuche der Jubilare sowie das Krankenhausbesuchsteam der Pfarrei St. Jakobus.

**Werner Attenberger**, 76 Jahre, war von 2008 bis 2017 Vorsitzender des Diözesanverbands München und Freising des Kolpingwerkes, engagierte sich als stellvertretender Vorsitzender des Diözesanrats der Katholiken in der Erzdiözese München und Freising und ist Vorstandsmitglied des Katholikenrats der Region München. Seit 2014 ist er Vorsitzender des Verwaltungsrats des Kolping-Bildungswerks in der Erzdiözese. Er war lange Jahre Pfarrgemeinderatsvorsitzender, engagiert sich in der historischen Erforschung seiner Heimatkirche St. Martin und bringt die Geschichte und das kulturelle Erbe des spätgotischen Gotteshauses in Untermenzing (München) vielen Menschen, darunter auch Jugendlichen in der Firmvorbereitung, nahe.

**Anne Attenberger**, 72 Jahre, ist seit 2001 Kirchenpflegerin der Pfarrei St. Martin in Untermenzing. Sie ist als Vertreterin des Trägers verantwortlich für die Belange des zweigruppigen Pfarrkindergartens, zu dessen Gunsten sie auch Basare organisiert. Seit 21 Jahren leitet sie die Seniorenarbeit der Pfarrei und organisiert monatliche Treffen und Seniorenausflüge. Sie ist stellvertretende Diözesanvorsitzende und Pfarrgruppenvorsitzende der Katholischen Frauengemeinschaft Deutschland (kfd) und seit Jahrzehnten in der Kolpingsfamilie St. Martin engagiert, zeitweise als Vorsitzende. Sie ist Mitglied des Diözesansteuerausschusses. Auch beim Bayerischen Roten Kreuz ist sie seit fünf Jahrzehnten in verschiedenen Funktionen aktiv und bringt sich politisch bei der Frauenunion ein. Die politische Gemeinde gestaltet sie seit 2016 als Mitglied des Bezirksausschusses Allach-Untermenzing mit.

**Benedikt Breil**, 22 Jahre, war bis Mai 2022 vier Jahre lang Stadt- und Regionalvorstand des Bundes der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ) in der Region München und ist Mitglied im Vorstand des Katholikenrats der Region München. Bis 2019 war er drei Jahre lang Mitglied des Diözesanausschusses des BDKJ München und Freising. Als Projektleiter für den vom BDKJ organisierten Jugendkongress „München 2040“ war er wesentlich an dessen Entwicklung und Durchführung beteiligt. Er engagiert sich politisch als Ortsvereinsvorsitzender der SPD Schwabing-West (München).

**Heinrich Josef Stadlbauer**, 34 Jahre, war von 2006 bis 2022 Mitglied des Pfarrgemeinderats Jarzt (Gemeinde Fahrenzhausen, Landkreis Freising), davon drei Jahre Vorsitzender und vier Jahre stellvertretender Vorsitzender. Von 2006 bis 2016 war er Mitglied des Pfarrverbandrats, vier Jahre dessen Vorsitzender. Viele Jahre überbrachte er Geburtstagsglückwünsche im Namen des Pfarrgemeinderats, verteilte die Kirchenzettel der Pfarrei und erstellte die Internetseite des Pfarrverbands. Sein besonderes Engagement galt der Erarbeitung des Pastoralkonzepts, er brachte sich in der Steuerungsgruppe ein, finalisierte das Gesamtkonzept, erarbeitete ein Corporate Design und eine Internetseite, deren Webmaster er für einige Jahre blieb. Er organisierte Einkehrtage und den Adventsmarkt mit. (glx)

**Hinweis:**

Journalistinnen und Journalisten können nach vorheriger Anmeldung bei der Pressestelle am Festgottesdienst in Freising teilnehmen. Bitte schreiben Sie hierzu eine E-Mail an [pressestelle@erzbistum-muenchen.de](mailto:pressestelle@erzbistum-muenchen.de). Der Gottesdienst wird zudem unter [www.korbiniansfest.de](http://www.korbiniansfest.de) live übertragen.